

Loba: Rutschunfälle auf Parkett vermeiden

Jeder fünfte Unfall ist ein Stolper-, Rutsch- und Sturzunfall. Die berufsgenossenschaftliche Regel für Fußböden in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen mit Rutschgefahr BGR 181 (bisher ZH1/571) soll helfen, diese Quote senken. Loba hat für solche Anwendungen spezielle Produkte zur Oberflächenbehandlung entwickelt, deren

Funktionalität durch ein amtliches Prüfzeugnis bestätigt ist.

„Lobadur WS 2K Duo anti-slip“ erfüllt die Anforderungen der Klasse R9, bei der die Rutschhemmung unter einem Mindestneigungswinkel von 6° getestet wird. Der zweikomponentige Wasserlack ist laut Hersteller im sehr stark



In Schulen wie dem Dietrich Bonhoeffer-Kolleg in Detmold, Kindergärten, Krankenhäusern und anderen öffentlichen Gebäuden kommen immer häufiger die rutschhemmendwirkenden Produkte zur Oberflächenbehandlung von Loba zum Einsatz.

beanspruchten Bereich einsetzbar. Wird dagegen eine geölte Oberfläche favorisiert, kann das „High Solid-Öl Lobasol Akzent Oil“ mit der Einpflege von „Lobacare OilBalsam“ kombiniert werden. Dieses aufeinander abgestimmte Produktsystem erfüllt die Bewertungsgruppe Rio nach BGR 181, weswegen es sich auch für Böden

mit Hubwagen- und Staplerverkehr eignet. Seit einigen Jahren bietet Loba diese Produkte, so dass das Unternehmen bereits auf zahlreiche Referenzen verweisen kann, wie die Offenbacher Geschäftsräume von Hyundai Europe, die Technische Universität in Dresden, das Rathaus in Hoyerswerda und eine Rehaklinik in Neckargemünd.